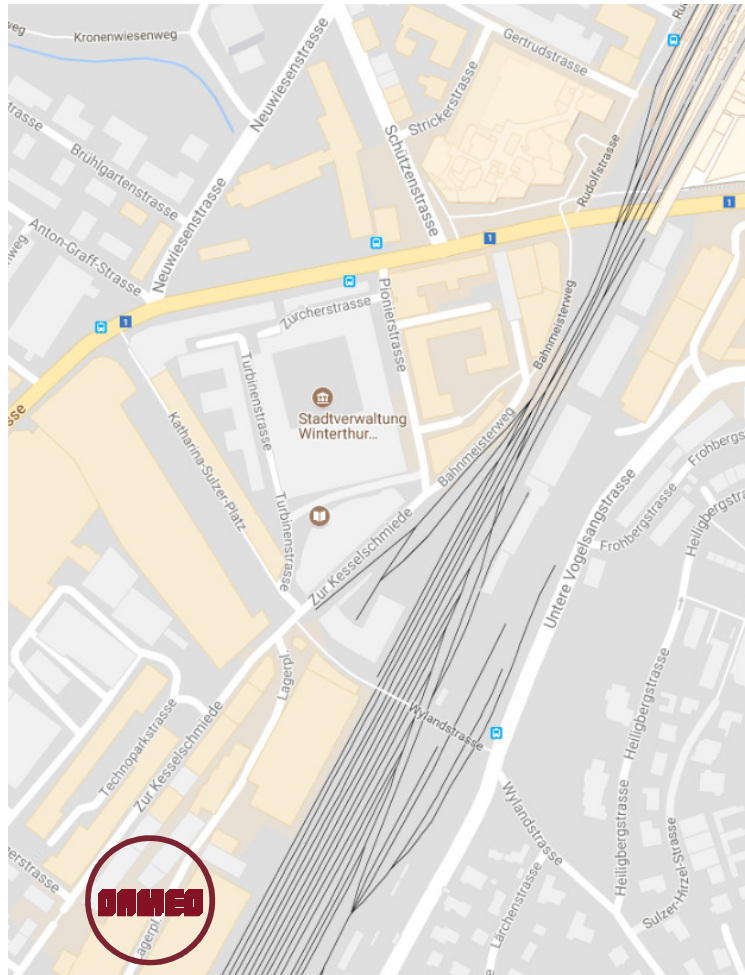


Lageplan

Kino Cameo, Lagerplatz 19, 8400 Winterthur



Stadt Winterthur
Departement Kulturelles und Dienste
Fachstelle Integrationsförderung
Pionierstrasse 7
8403 Winterthur
052 267 36 91
www.integration.winterthur.ch

Einladung zu einem Filmabend mit Diskussion und Apéro

Der Kraftakt

Jugendliche Migrantinnen und Migranten bereiten sich aufs
Gymnasium vor

Ein Film von Yusuf Yesilöz

Mittwoch, 22. November 2017, 19:00 Uhr

Kino Cameo, Lagerplatz 19, 8400 Winterthur



An Schweizer Gymnasien stammen weniger als zehn Prozent der Schülerinnen und Schüler aus fremdsprachigen Familien. Ist die Chancengerechtigkeit gegeben? Diskriminiert die Schule Kinder von Migrantinnen und Migranten?

Das Projekt ChagALL des Gymnasiums Unterstrass in Zürich bereitet Jugendliche mit Migrationshintergrund auf die Aufnahmeprüfung für das Gymnasium vor. Der Winterthurer Dokumentarfilmer Yusuf Yeşilöz begleitet in seinem neuen Film eine Gruppe solcher Jugendlicher auf dem Weg zur Gymiprüfung.

Die Integrationsförderung der Stadt Winterthur freut sich, den neuen Film des Schriftstellers und Dokumentarfilmers Yusuf Yeşilöz zu präsentieren und die darin aufgegriffenen Themen in einem Podiumsgespräch zu diskutieren.

Programm

19:00 Begrüssung durch Stadtpräsident Michael Künzle und Branka Kupresak, Präsidentin Interkulturelles Forum

Filmvorführung (50 Min.)

20:00 Podiumsgespräch:

- Jürg Altwegg (Stadtrat, Vorsteher des Departements Schule und Sport)
- Lina Amiri (Absolventin ChagALL)
- Dorothea Baumgartner (Leitung ChagALL, Lehrerin am Gymnasium Unterstrass)
- Yusuf Yesilöz (Schriftsteller und Dokumentarfilmer)
- Markus Seger (Schulleiter Sekundarschule Rosenau, Präsident der städtischen Schulleitungskonferenz)

Moderation: Thomas Heyn (Leiter Integrationsförderung Stadt Winterthur)

20:30 Apéro und Gelegenheit für weiterführende Diskussionen

Um Anmeldung bis zum 10. November 2017 wird gebeten:
online auf www.integration.winterthur.ch
oder per E-Mail an integration@win.ch / Telefon 052 267 36 91

Eintritt frei!

Die Platzzahl ist beschränkt.